

Weser-Radweg - 5 Tage

.... Deutschlands beliebteste Radtour

In den letzten Jahren wurde der Weserradweg zum dritten Mal hintereinander zum beliebtesten Radweg Deutschlands gewählt. Überwiegend abseits der Hauptverkehrsstraßen, auf gut befahrbaren Strecken und fast ohne Steigungen genießen Radfahrer eine vielfältige Landschaftskulisse, an die sich Highlight an Highlight reiht.

1. Tag: Hannoversch Münden – Bad Karlshafen ca. 44 km

Die Anreise erfolgt über die Autobahn – Nürnberg – Kassel nach Hannoversch Münden. Hier beginnen Sie mit Ihrer Radtour am Weserstein, wo die Flüsse Werra und Fulda ineinander übergehen. Über Hemeln gelangen Sie schließlich nach Bad Karlshafen, das bezaubernde Hugenottenstädtchen. Hier trifft barocker Stil auf Fachwerkidylle und beeindruckt seine Besucher jedes Mal aufs Neue. Mit dem Bus fahren Sie in Ihr Hotel.

2. Tag: Beverungen - Bodenwerder ca. 65 km

Die heutige Etappe startet in Beverungen und führt Sie zunächst in die wunderschöne Kreisstadt Höxter. Dort werden Sie die historische Altstadt besichtigen sowie die ehemalige Benediktinerabtei Corvey. Nach ca. 1000 Jahren des Klosterdaseins, stellt das Anwesen heute eine wunderschöne barocke Schlossanlage dar. Im Anschluss fahren Sie nach Bodenwerder. Nachdem Sie sich die Heimat des „Lügenbarons“ Münchhausens angesehen haben, fahren Sie mit dem Bus zurück in Ihr Hotel.

3. Tag: Bodenwerder – Rinteln ca. 55 km

Über Daspe führt Sie der Weser-Radweg zur Grohnder Fähre. Bis Emmerthal ist es dann über Hajen nur noch ein "Katzensprung", von wo der Weg über Tündern nach Hameln führt. Die Hamelner Altstadt mit ihren Weserrenaissance- und Fachwerkhäusern in den kleinen, geheimnisvollen Gassen wird Sie beeindrucken. Über die Fischbecker Straße geht es weiter nördlich entlang der Hauptroute zum Stift Fischbeck. Verwunschen schön präsentiert sich hier eines der ältesten Damenstifte der Region. Anschließend führt die Route weiter vorbei an Hessisch Oldendorf nach Rinteln. Enge Gassen, malerische Winkel und ganze Zeilen an Fachwerkhäusern können Sie in der ehemaligen Universitäts- und Festungsstadt bewundern.

4. Tag: Porta Westfalica – Nienburg ca. 65 km

Über Vlotho und Bad Oeynhausen erreichen Sie Porta Westfalica. Hier thront das monumentale Kaiser-Wilhelm-Denkmal über der Weser und markiert den Übergang vom Weserbergland in die norddeutsche Tiefebene. Nach kurzer Fahrt erreichen Sie Minden. Bestaunen Sie den tausendjährigen Dom und die Altstadt. Weiter geht es zum Etappen-Ziel, dem Wasserstraßenkreuz. Hier quert der Mittellandkanal die Weser. Zurück geht es Richtung Altstadt Minden, bevor der Bus Sie wieder zum Hotel zurückfährt.

5. Tag: Lügde - Hameln ca. 25 km

Leistungen:

- * Fahrt im FEDERL Komfortreisebus
- * Transport Ihrer eigenen Räder mit Busanhänger
- * 4 x Ü/F *** S Hotel
- * 4 x Abendessen (3-Gang-Menü)
- * 4 x Proviant togo (Wasser 0,5 l, ggf. 1 belegtes Wegebrötchen)
- * Sauna mit Fitnessbereich
- * 1 x kostenlose Nutzung der Kegelbahnen (nach Absprache)
- * Fahrradgarage und E- Bike Station
- * 5 x ganztägige erfahrene Radreiseleitung
- * Kurtaxe
- * Federl's Begrüßungsfrühstück

Preis:

05.07.2026 - 09.07.2026 - S Hotel Sonnenhof

Pro Person im Doppelzimmer	755 €
Pro Person im Einzelzimmer	907 €



FEDERL *Busreisen*

Berger Straße 33 · 92348 Berg-Hausheim · Tel: 0 91 89-79 58 · info@federlreisen.de · www.federlreisen.de

Bevor Sie die Heimreise antreten starten Sie direkt am Hotel zur letzten Radtour. Sie fahren auf dem Emmer-Radweg Richtung Weser, zunächst ins mondäne Kurbad Pyrmont mit seinen historischen Kuranlagen. Durch das Tal der Emmer nähern wir uns Schloss Hämelschenburg, eines der schönsten Schlösser der Weserrenaissance. Von hier aus geht es weiter bis zur Mündung der Emmer in die Weser und auf die andere Weserseite zum Bückeberg, von dem man eine großartige Aussicht über das Wesertal bei Hameln hat. In Hameln haben Sie noch kurz Zeit, durch die Altstadt zu bummeln, bevor der Bus Sie nach Hause bringt.

Abfahrt: Zustieg 6.00 Uhr Hausheim/Betriebshof

S Hotel Sonnenhof

Ihr ***S Hotel liegt in Lüdgen und bietet einen guten Ausgangsort, um die Oberweser zu erradeln. Das Haus serviert morgens ein reichhaltiges Frühstück und abends schmackhafte Speisen mit regionalen und internationalen Einflüssen für Gäste.